

## Pressespiegel

Lahrer Zeitung vom 07. Oktober 2011

# Schwörer: Ein berauschendes Ergebnis

Der Winzer aus Schmieheim räumt beim internationalen Weinwettbewerb »AWC Vienna 2011« 13 Medaillen ab

Schmieheim (red/bk). »Ein berauschendes Ergebnis« – so kommentiert der Schmieheimer Winzer Lothar Schwörer das Abschneiden seiner Produkte beim größten offiziell anerkannten Weinwettbewerb der Welt, der »AWC Vienna 2011«. 13 edle Tropfen hatte das Weingut eingereicht. Das Resultat: elf Silber- und zwei Goldmedaillen.

»Damit hätte ich nicht gerechnet«, sagt Schwörer voller Stolz. 9632 Weine in 36 unterschiedlichen Kategorien aus insgesamt 36 Ländern hatten sich in dem Wettbewerb einem »absolut unbeeinflussbaren Blindverkostungssystem« gestellt, wie es in einer Pressemitteilung des Weinguts heißt.

Besonders erfreulich sei, so Schwörer weiter, »die gleichmäßige Verteilung der beiden Goldmedaillen auf Weiß- und Rotweine«: Chardonnay Haselstaudé 2009 und Spätburgunder Alte Rebe 2008 heißen

die Kollektions-Sieger des badi-schen Winzers. Schwörer wertet dieses Ergebnis als Bestätigung der eigenen Kompetenz in Sachen Burgundersorten.

Bewertet wurde nach dem internationalen 100-Punkte-System, bei dem die Auszeichnung »Gold« mindestens 90 Punkte und somit die Zugehö-

rigkeit zur Weltspitzenklasse bedeutet. »Die genauen Ergebnisse nach Punkten werden vom Veranstalter erst zu einem späteren Zeitpunkt bekannt gegeben«, informiert Schwörer, dessen Familie sich seit Generationen dem Weinbau verschrieben hat.

Bei den angebauten Rebsorten handelt es sich laut

### INFO

#### Stichwort: »AWC Vienna 2011«

► Zum achten Mal in ununterbrochener Reihenfolge wird in Zusammenarbeit mit dem Bundesweinbauverband, der Stadt Wien, dem Önologenverband und zahlreichen weiteren Kooperationspartnern die »AWC Vienna 2011« ausgetragen.

► Alle Weine werden an der Höheren Bundeslehranstalt und Bundesamt für Weinbau in Klosterneuburg anonym (blind) in Einzelkosterkabine verkostet und nach dem internationalen 100-Punkte-Schema bewertet.

► Die »AWC Vienna« ist der größte offiziell anerkannte Weinwettbewerb der Welt. Die Fachjury setzt sich aus nationalen und internationalen Önologen, Weinanalytikern, Sommeliers, Gastronomen, Fachhändlern und Fachjournalisten zusammen.

► Voraussetzung für die Zulassung als Juror bei »AWC Vienna« ist der Nachweis einer amtlichen Kosterprüfung nach dem österreichischen Weingesetz oder eine international gleichwertige sensorische Ausbildung.



Lothar Schwörer in seinen Reben

Foto: Privat

Schwörer in erster Linie um Burgunder und dessen Verwandte Chardonnay und Auxerrois. Eine weitere Leidenschaft Schwörers ist der Riesling. Das Ohr am Wein zu ha-

ben, seine Individualität zu akzeptieren und seine Stärken herauszuarbeiten, das sieht Lothar Schwörer nach eigenem Bekunden als seine zentrale Aufgaben.